



# Was läuft 2018?



[www.freunde-der-kinder.de](http://www.freunde-der-kinder.de)

Landesverband der Pflege- und Adoptivfamilien in Hamburg

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Familien im Pflege und Adoptivbereich

Fuhlsbüttler Str. 769 · 22337 Hamburg

Tel.: 59 49 00 · e-mail: [info@freunde-der-kinder.de](mailto:info@freunde-der-kinder.de)

## WOCHENEND-VERANSTALTUNGEN

Die Wochenend-Veranstaltungen beginnen freitags um 18 Uhr und enden am Sonntag nach dem Mittagessen. Familien-Wochenenden sind mit Kinderbetreuung für Kinder ab 3 Jahren.

**8.6. – 10.6.2018**

### Pflegefamilienwochenende in Eckernförde

Das Wochenende bietet die Möglichkeit, andere Pflegefamilien zu treffen, neue Kontakte zu knüpfen und an einem selbst gewählten Thema zu arbeiten.

**Leitung:** Lenore Wittig und Eva Krohn.

**9.5. – 13.5.2018**

### Kids-Freizeit in Otterndorf

Pflege- und Adoptivkinder zwischen 8 und 16 Jahren verbringen gemeinsam fünf Tage. Ein riesiges Freizeitangebot in der nahen Umgebung, ein Badesee und die Elbmündung mit dem Wattenmeer garantieren viele Abenteuer und unvergessliche Erlebnisse. Diese Veranstaltung wird zusammen mit dem PFAD-Bundesverband Berlin ausgerichtet und kostet für Kinder aus Mitgliedsfamilien 60,00 Euro, für Nichtmitglieder 90,00 Euro.

**Leitung:** Edda Jacobs und Manfred Deege.

**17. – 19.8.2018**

### Adoptivfamilien-Wochenende der Gruppe VI in Ratzeburg

Die Familien der Adoptivelterngruppe VI verbringen ein gemeinsames Wochenende. Sie haben Gelegenheit, wichtige Themen zu bearbeiten. Die Nachmittage bieten Raum für gemeinsame Familienaktivitäten.

**Leitung:** Jan Hoffmann und Kay-Uwe Fock.



An den Familienwochenenden gibt es immer viel zu entdecken.

**Bitte notieren Sie  
interessante Termine sofort  
in Ihrem neuen Jahreskalender!**



**21.9. – 23.9.2018**

### Freizeit-Wochenende für Pflege- und Adoptivfamilien in Plön

Hier können sich Pflege- und Adoptivfamilien kennen lernen und Spaß miteinander haben. Die Eltern können über gemeinsame Erfahrungen sprechen und sich austauschen, während die Kinder betreut werden.

**Leitung:** Edda Jacobs.

## ABENDVERANSTALTUNGEN

**5.2., 12.2., 19.2., 26.2. 2018, 20.00 – 22.00 Uhr**  
**Zyklus: Wenn scheinbar nichts mehr geht – raus aus der Hilflosigkeit**

### Ein Seminar für Pflege- und Adoptiveltern

Wenn scheinbar nichts mehr geht und wir uns als Eltern in der Erziehung hilflos fühlen – diese Situation soll in dem diesjährigen Zyklus thematisiert werden. Wir wollen uns mit dem Gefühl der Ohnmacht näher auseinandersetzen und erforschen, woher das Gefühl kommt und wie wir damit konstruktiv umgehen können. Weitere Themen sind unsere elterlichen Vorstellungen, inneren Glaubenssätze, Ansprüche und unsere eigenen Grenzen.

### 5.2. **Wo erleben wir Hilflosigkeit – Einführung in den Zyklus und Bestandsaufnahme:**

Nach einer Einführung bieten wir den Teilnehmern einen Rahmen zum Austausch über ihre Erfahrungen und ihr persönliches Anliegen zum Thema.

**Leitung:** Jan Hoffmann und Claudia Portugall.

### 12.2. **Scheiternde Vorstellungen:**

Mit welchen Zielen sind wir angetreten? Wo müssen wir uns von Wünschen und Träumen verabschieden? Wie ist es möglich, eine veränderte innere Haltung einzunehmen, die den Realitäten entspricht? Wir werden unsere Überzeugungen hinterfragen und uns darüber austauschen.

**Leitung:** Claudia Portugall und Jan Hoffmann.

### 19.2. **Meine Grenzen (an-)erkennen:**

Ein Pflegeelternpaar berichtet, wie sie Hilflosigkeit in der Familie erlebt haben und wie sie schrittweise ihre inneren Haltungen veränderten. Dabei war es oft nötig, die eigenen Grenzen wahrzunehmen und zu akzeptieren, ohne die Bindung zum Kind aufzugeben. Die Teilnehmer können Fragen stellen und sich austauschen.

**Leitung:** Claudia Portugall und ein Pflegeelternpaar.

### 26.2. **Rückblick und Ausblick:**

An diesem Abend wollen wir uns erste veränderte Vorstellungen bewusst machen und offen gebliebene Fragen klären.

**Leitung:** Jan Hoffmann und Lenore Wittig.

## ABENDVERANSTALTUNGEN

**17.5.2018, 19.00 – 21.00 Uhr.**

### Schulseminar für Lehrer/Innen: „Traumatisierte Kinder in der Schule“

Viele Pflege- und Adoptivkinder haben traumatisierende Erfahrungen gemacht. Sie wirken sich bis heute auf ihre Verhaltensweisen aus. Die Schule mit ihren vielfältigen Anforderungen und Reizen ist eine starke Herausforderung für diese Kinder. Ihnen stehen Lehrer gegenüber, die durch Traumata verursachte Verhaltensweisen nur schwer erkennen können und im Umgang damit nicht geschult sind.

Themen des Abends sind: Trauma und Traumafolgen, Bindung und Bindungsstörungen sowie konkrete Tipps und Hinweise zur Gestaltung von Unterricht mit traumatisierten Schülern und Schülerinnen. Fallbeispiele sind erwünscht.

**Leitung:** Maike Lohmann.

**16.4., 4.6., 6.9. und 29.10.2018, 20 – 22.00 Uhr**

### Workshop: **Leben in Familien mit verschiedenen Hautfarben – Wie stärken wir uns und unsere Kinder?**

Vier zusammenhängende Abende für Pflege- und Adoptiveltern, an denen wir uns mit folgenden Themen beschäftigen:

- Zusammenleben von weißen Eltern mit Schwarzen Kindern / Kindern of Colour:



In Pflege- und Adoptivfamilien kommen sich verschiedene Kulturen nah.

## ABENDVERANSTALTUNGEN

- Was gelingt, was prägt uns und wo gibt es Konflikte?
- Wie gehen wir mit Alltagsrassismus um?
- Sprache und Bedeutung von Begriffen
- Empowerment für uns und unsere Kinder
- Vorbilder in sozialen Medien
- Eigene Vorurteile

Die Anliegen der Teilnehmer/Innen werden berücksichtigt. Es wird Raum für Gespräche in Kleingruppen gegeben.

Wir freuen uns auf einen anregenden Austausch und Reflektionen und neue Perspektiven.

**Leitung:** Eva Krohn und Andrea Wiechmann.

**3.9., 10.9., 17.9., 24.9.2018, 19.30 – 21.30 Uhr**  
**Seminar für Adoptivbewerber/innen im oder nach dem Verfahren**

Für Adoptivbewerber tauchen viele Fragen auf. Im Rahmen des Seminars möchten wir den Teilnehmer/innen ermöglichen, miteinander und mit erfahrenen Adoptiveltern und erwachsenen Adoptierten über diese Fragen zu sprechen und Antworten zu finden.

**3.9. Was bedeutet Elternschaft für mich?**

**10.9. Was kommt da auf uns zu? Wohin bewegen wir uns?**

**17.9. Kinder mit Risikobelastung**

**24.9. Wie ist es adoptiert zu sein?**

## WICHTIGER HINWEIS

### Informationen zur Pflegeversicherung

Pflege- und vielen Adoptivkindern stehen grundsätzlich auch Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung nach dem SGB XI zu. Bei Fragen wenden Sie sich bitte telefonisch über das Büro von **Freunde der Kinder e.V.** an Maike Lohmann.

## TAGESVERANSTALTUNGEN

### 6.4. und 20.4.2018, 10.00 – 14.00 Uhr Ressourcenaktivierung in der Jugendhilfe

Halbtagsseminar für Mitarbeiter der Jugendämter, das zweimal stattfindet: In der Jugendhilfe sind heftige innerfamiliäre oder schulische Probleme geläufige Beratungs- und Hilfeanlässe. Dabei geraten die Ressourcen der Beteiligten leicht aus dem Blick. In einer kurzen Einführung werden diese Stärken wie z.B. Bindungssicherheit oder Motivation sowie Techniken der Ressourcenanalyse und -aktivierung dargestellt. Anschließend können die Teilnehmer Ressourcen an eigenen Fällen identifizieren und Ideen zur Aktivierung entwickeln.  
**Leitung:** Kay-Uwe Fock und Jan Hoffmann.

2.6.2018

### 29. Hamburger Pflegefamilientag

Ort und Thema standen bei Drucklegung noch nicht fest  
**Veranstalter:** Koordinationsstelle für Pflegekinderdienste in Hamburg in Kooperation mit Freunde der Kinder e.V., PFIFF gGmbH, dem Rauhen Haus und den Pflegekinderdiensten der Stadt Hamburg. **Sonderprospekt** anfordern. Bitte informieren Sie sich unter [www.pfiff-hamburg.de](http://www.pfiff-hamburg.de).

15.9.2018

### Ein Samstag für Pflege- und Adoptivkinder

Wir starten in den Hansapark und haben „Fahrspass“ ohne Ende. 20 Kinder zwischen 8 und 15 Jahren können an diesem Tag teilnehmen.  
**Leitung:** Edda Jacobs und Manfred Deege.

17.11.2018, 10.00 – 17.00 Uhr

### Fachtagung von Freunde der Kinder e.V. Pflege- und Adoptivkinder mit psychisch kranken leiblichen Eltern

Für Pflege- und Adoptivkinder von psychisch kranken Eltern ergeben sich viele Fragen: Wie können sie ängstige und oft gewalttätige Erfahrungen verarbeiten? Wie können sie Vertrauen in Erwachsene aufbauen und lernen, Kind zu sein? Wann sind Umgangskontakte mit dem Wohl des Kindes zu vereinbaren und wie kann das Kind hierbei gestärkt werden?  
**Vortrag** von Lenore Wittig und Arbeitsgruppen Kinderbetreuung ab 4 Jahre.  
**Ort:** Gesamtschule Horn, **Sonderprospekt** ab Juni 2018.

## REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

### 13.1., 7.4. und 3.11.2018, 14.00 – 17.00 Uhr Familien-Café

Ein offenes Angebot für Pflege- und Adoptivfamilien. Die Eltern können über gemeinsame Erfahrungen sprechen und sich untereinander austauschen, während die Kinder betreut werden.  
**Leitung:** Claudia Bossen.

### 24.2.2018, 14.00 – 17.00 Uhr Familien-Café für Pflege- und Adoptivfamilien mit vom Fetalen Alkoholsyndrom betroffenen Kindern

**Leitung:** Claudia Bossen und Lenore Wittig.

### 31.1., 13.6. und 7.11.2018, jeweils 10 – 12.00 Uhr FASD-Seminar für Pflege- und Adoptiveltern

**Leitung:** Lenore Wittig und Claudia Bossen.

### 19.3., 18.6. und 22.10.2018, 19.30 – 21.30 Uhr Adoptivbewerber-Informationsabend

Wir erläutern das Adoptionsverfahren und beantworten Ihre Fragen.  
**Leitung:** Lenore Wittig und Stephanie Themnitz.

### Gruppenangebote

In der Beratungsstelle finden geleitete Gruppen statt:

- drei Pflegeeltern-Gruppen
- drei Adoptiveltern-Gruppen
- eine Pflege- und Adoptiveltern-Gruppe: „Kinder mit besonderem Bedarf“
- eine Gruppe für Eltern mit Kindern in der Pubertät
- eine Gruppe für „Verlassene Eltern“

Zusätzlich gibt es drei Selbsthilfe-Gruppen von Adoptiveltern.

Wenn Sie eine Selbsthilfe-Gruppe gründen wollen, unterstützen wir Sie und stellen Kontakte her.

**Wir informieren Sie auf Anfrage gern ausführlich.**

## ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich/uns zu folgender Veranstaltung an:

.....

.....

am: .....

Ich/wir nehme(n) mit ..... Erwachsenen teil.

Name(n) und Alter des/r Kindes/r: .....

.....

.....

.....

Straße: .....

Ort: .....

Telefon: .....

mail: .....

Datum, Unterschrift: .....

Eine schriftliche oder telefonische Anmeldung ist bei allen Veranstaltungen erforderlich und gilt als angenommen, wenn Sie keine Absage erhalten.



## Freunde der Kinder e.V.

Landesverband der Pflege- und Adoptivfamilien in Hamburg,  
Beratungsstelle für Eltern, Kinder  
und Familien im Pflege- und Adoptivbereich

Fuhlsbüttler Str. 769, 22337 Hamburg

Tel.: 59 49 00, Mo. bis Do. 10 bis 13 Uhr. Fax: 59 82 87

www.freunde-der-kinder.de, e-mail: Info@freunde-der-kinder.de

Die Beratungsstelle bietet Information und psychologische Beratung in Einzel-, Paar- und Gruppenarbeit. Dieses Angebot richtet sich an Pflege- und Adoptiveltern und -kinder sowie an abgebende Eltern. Es gilt ebenso für erwachsene Adoptierte, erwachsene Pflegekinder und Menschen, die beruflich mit Pflege oder Adoption zu tun haben.

Wir sind Mitglied im PFAD Bundesverband der Pflege- und Adoptivfamilien Berlin und im Paritätischen Wohlfahrtsverband Hamburg e.V.



Die Arbeit der Beratungsstelle wird durch die Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration gefördert.

### Das Team

**Kay-Uwe Fock:** Diplom-Psychologe, Klinischer Psychologe/ Psychotherapie BDP, Supervisor BDP, Ausbildung in tiefenpsychologischer Psychotherapie.

**Lenore Wittig:** Diplom-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin und Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin, Ausbildung in Familientherapie und in Kindertherapie.

**Stefanie Balke:** Musikerin, Gesangspädagogin, ehemaliges Pflegekind.

**Norbert Carstensen:** Tiefenpsychologischer Körpertherapeut, Familienaufstellungen in freier Praxis, Pflegevater.

**Manfred Deege:** Diplom-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut, Familientherapeut.

**Jan Hoffmann:** Diplom Sozialpädagoge, Systemischer Berater, Supervisor, Coach.

**Eva Krohn:** Gestaltorientierte Kunsttherapeutin in freier Praxis, Adoptivmutter.

**Maike Lohmann:** Erzieherin, Sonderschullehrerin, Autismus-Beraterin; ehemalige heilpädagogische Pflegestelle, Kontaktstudienbrief Familienberatung.

**Claudia Portugall:** Pflegemutter/Erziehungsstelle, Familientherapeutin.

**Klaus Steinhoff:** Diplom-Pädagoge, Systemischer Familientherapeut.

**Stephanie Themnitz:** niedergelassene Heilpraktikerin und Adoptivmutter.

**Andrea Wiechmann:** Erzieherin, Dipl.-Sozialpädagogin, Fachberaterin für Traumapädagogik und Adoptivmutter.